



Bürgergemeinde
Gemeindeverwaltung
3929 Täsch

PROTOKOLL

Ordentliche Burgerversammlung vom 05. Dezember 2024

- Anwesend:** 19 Personen inkl.
Mario Fuchs (BP), Annette Fux (VP), Judith Mooser (BR), Markus Schwizer (BR), Aisha Furrer (BS) und Gilles Frenzel (BLF)
- Stimmberechtigt: 13 Personen
- Entschuldigt:** Sascha Lauber (BR)
- Beginn:** 19.31 Uhr

1. Begrüssung & Orientierung im Hotelsaal Täschhorn

Der Bürgerpräsident eröffnet die ordentliche Burgerversammlung nach rechtsgültiger Einberufung vom 12. November 2024. Die ordentliche Burgerversammlung wurde mindestens 20 Tage vor dem Sitzungsdatum termingerecht durch öffentlichen Anschlag einberufen. Die Unterlagen konnten auf der Kanzlei eingesehen werden.

Speziell begrüsst der Präsident seine Kollegen vom Burgerrat und Mitglieder der Burgerkommission, Gilles Frenzel als Finanzchef und Aisha Furrer als Burgerschreiberin.

Abgesehen von den in der Begrüssung erwähnten Personen sind keine nicht-stimmberechtigten Personen anwesend.

Es kann nur über traktandierte Geschäfte abgestimmt oder entschieden werden.

Die Traktanden der heutigen Burgerversammlung sind:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der letzten ord. Burgerversammlung vom 20.06.2024
4. Präsentation und Genehmigung des Budgets 2025 der Bürgergemeinde
5. Wahl der Revisionsstelle
6. Verschiedenes

Es gibt keine Fragen zur Traktandenliste.

Protokollführerin ist die Gemeindeschreiberin. Die gesamte Versammlung wird auf digitalem Tonträger aufgenommen. Erst nach Genehmigung des Protokolls an der nächsten Burgerversammlung wird der Tonträger gelöscht.

Grundsätzlich wird durch Handheben abgestimmt. Wenn ein Teilnehmer der Versammlung eine geheime Abstimmung per Antrag verlangt und mindestens ein Fünftel der Versammlung dem Antrag zustimmt, wird geheim, also schriftlich, abgestimmt.

Stimmberechtigt sind ausschliesslich Personen mit Täscher Bürgerrecht. Bei der Auszählung der Stimmen und Bestimmung der Mehrheit gilt das relative Mehr.

2. Wahl der Stimmzähler

In der Person von Erhard Lauber wird ein Stimmzähler vorgeschlagen und einstimmig bestätigt.

3. Protokoll der letzten ordentlichen Burgerversammlung vom 20. Juni 2024

Das Protokoll der letzten Burgerversammlung vom 20. Juni 2024 wird - nach Auflage und Aushändigung - zur Diskussion gestellt und zur Genehmigung vorgeschlagen. Es sind innerhalb der 20 Tage Auflagefrist keine Bemerkungen eingegangen.

Vor Ort werden dazu keine Fragen gestellt.

Der Burgerrat stellt den Antrag, das vorliegende Protokoll der vergangenen Burgerversammlung vom 20. Juni 2024 anzunehmen.

*Abstimmung: 13 Ja–Stimmen / 0 Enthaltung / 0 Nein-Stimmen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

4. Budget 2025 der Burgergemeinde / Genehmigung

Das detaillierte Budget war während der gesetzlichen Auflagefrist auf der Kanzlei und im Internet einsehbar.

Das Budget wurde auch dieses Jahr auf dem buchhalterischen Vorsichtsprinzip aufgebaut. Das heisst, eine Ausgabe wird schon budgetiert, wenn die Wahrscheinlichkeit ersichtlich wird, dass sie anfallen könnte. Einnahmen hingegen werden erst budgetiert, wenn es so gut wie sicher ist, dass sie auch eintreffen. Bei einigen Positionen ist das jedoch schlicht nicht möglich, da eine Vorhersage wirklich nur eine Schätzung ist. Darum gibt es regelmässig grössere Unterschiede zwischen Budget und anschliessender effektiver Jahresrechnung.

Überblick der Jahresrechnung

Gesamtübersicht der Jahresrechnung	Rechnung 2023		Budget 2024		Budget 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erfolgsrechnung						
Total Aufwand (inkl. Abschreibungen)	304'275.32		287'600.00		293'500.00	
Total Ertrag		366'107.43		292'800.00		319'100.00
Ertragsüberschuss	61'832.11		5'200.00		25'600.00	
Aufwandüberschuss		-		-		-
Total	366'107.43	366'107.43	292'800.00	292'800.00	319'100.00	319'100.00
Investitionsrechnung						
Total Ausgaben	30'000.00		35'000.00		30'000.00	
Total Einnahmen		-		-		-
Netto-Investitionen 3)		30'000.00		35'000.00		30'000.00
Total	30'000.00	30'000.00	35'000.00	35'000.00	30'000.00	30'000.00
Finanzierung						
Übertrag der Netto-Investitionen	30'000.00		35'000.00		30'000.00	
Übertrag der planmässigen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens		24'000.00		22'400.00		19'500.00
Übertrag: Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen		62.76		-		-
Übertrag: Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-		-		-	
Übertrag: Wertberichtigungen Darlehen VV		-		-		-
Übertrag: Wertberichtigungen Beteiligungen VV		-		-		-
Übertrag: Einlagen in das Eigenkapital		-		-		-
Übertrag: Wertberichtigungen VV		-		-		-
Übertrag: Entnahmen aus dem Eigenkapital		-		-		-
Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung		61'832.11		5'200.00		25'600.00
Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung		-		-		-
Finanzierungsüberschuss	55'894.87				15'100.00	
Finanzierungsfehlbetrag		-		7'400.00		-
Total	85'894.87	85'894.87	35'000.00	35'000.00	45'100.00	45'100.00
Kapitalveränderung						
Übertrag des Finanzierungsüberschusses		55'894.87		-		15'100.00
Übertrag des Finanzierungsfehlbetrages	-		7'400.00		-	
Übertrag der Investitionsausgaben		30'000.00		35'000.00		30'000.00
Übertrag der Investitionseinnahmen		-		-		-
Übertrag der planmässigen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens	24'000.00		22'400.00		19'500.00	
Übertrag: Wertberichtigungen Darlehen VV		-		-		-
Übertrag: Wertberichtigungen Beteiligungen VV		-		-		-
Übertrag: Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im FK		-		-		-
Übertrag: Wertberichtigungen VV		-		-		-
Übertrag: Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im FK		-		-		-
Zunahme des Nettovermögens	61'894.87		5'200.00		25'600.00	
Abnahme des Nettovermögens		-		-		-
Total	85'894.87	85'894.87	35'000.00	35'000.00	45'100.00	45'100.00

3) Bemerkung: falls negativ = Einnahmenüberschuss der Investitionsrechnung

Wir budgetieren einen Ertragsüberschuss von CHF 25'600.00. Die Investitionsrechnung sieht Netto-Ausgaben in Höhe von CHF 30'000.00 vor. Wir können mit einem Finanzierungsüberschuss von CHF 15'100.00 rechnen. Dieser errechnet sich aus dem Investitionsbudget abzüglich der Abschreibungen und dem Ertragsüberschuss. Das Vermögen nimmt gemäss diesem Budget um CHF 25'600.00 zu. Die solide Eigenkapitalbasis von über CHF 1.65 Mio. kann mit einem kleinen Betrag weiter gestärkt werden.

Erfolgsrechnung nach Funktionen

Erfolgsrechnung nach Funktionen	Rechnung 2023		Budget 2024		Budget 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	29'125.70	937.70	31'900.00	1'000.00	29'300.00	1'000.00
8 Volkswirtschaft	259'512.27	273'173.97	226'800.00	208'700.00	235'300.00	233'700.00
9 Finanzen und Steuern	15'637.35	91'995.76	28'900.00	83'100.00	28'900.00	84'400.00
Total Aufwand und Ertrag	304'275.32	366'107.43	287'600.00	292'800.00	293'500.00	319'100.00
Aufwandüberschuss		-		-		-
Ertragsüberschuss	61'832.11		5'200.00		25'600.00	

Erfolgsrechnung nach Sachgruppen		Rechnung 2023		Budget 2024		Budget 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30	Personalaufwand	6'803.30	-	10'000.00	-	10'000.00	-
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	246'423.81	-	218'200.00	-	227'000.00	-
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	24'000.00	-	22'400.00	-	19'500.00	-
34	Finanzaufwand	13'485.45	-	23'500.00	-	23'500.00	-
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	62.76	-	-	-	-	-
36	Transferaufwand	13'500.00	-	13'500.00	-	13'500.00	-
37	Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-
38	Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-
39	Interne Verrechnungen	-	-	-	-	-	-
41	Regalien und Konzessionen	-	3'593.50	-	2'000.00	-	2'000.00
42	Entgelte	-	93'392.76	-	43'300.00	-	55'100.00
43	Verschiedene Erträge	-	-	-	-	-	-
44	Finanzertrag	-	89'090.41	-	81'500.00	-	83'000.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-	-	-	-	-	-
46	Transferertrag	-	180'030.76	-	166'000.00	-	179'000.00
47	Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-
48	Ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-
49	Interne Verrechnungen	-	-	-	-	-	-
	Total Aufwand und Ertrag	304'275.32	366'107.43	287'600.00	292'800.00	293'500.00	319'100.00
	Aufwandüberschuss		-	-	-	-	-
	Ertragsüberschuss	61'832.11		5'200.00		25'600.00	

Investitionsrechnung nach Funktionen

Investitionsrechnung nach Funktionen		Rechnung 2023		Budget 2024		Budget 2025	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	Allgemeine Verwaltung	-	-	-	-	-	-
8	Volkswirtschaft	30'000.00	-	5'000.00	-	30'000.00	-
9	Finanzen und Steuern	-	-	30'000.00	-	-	-
	Total Ausgaben und Einnahmen	30'000.00	-	35'000.00	-	30'000.00	-
	Ausgabenüberschuss		30'000.00		35'000.00		30'000.00
	Einnahmenüberschuss	-		-		-	

Es sind CHF 5'000.00 Investitionsreserven für diverse kleinere oder unvorhergesehene Investitionen hinzu. Das Backhaus, das sich im Eigentum der Burgergemeinde befindet, ist in einigen Bereichen in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Wir wollen, statt in den kommenden Jahren hier und da notdürftige Reparaturen zu machen, zuerst einmal eine umfassende Bestandsaufnahme des Backhauses machen, indem auch die aktuelle und mögliche zukünftige Nutzung des Backhauses beleuchtet werden soll. Daraus ergeben sich Handlungsempfehlungen und ein Sanierungskonzept, dass in den kommenden Jahren schrittweise umgesetzt werden kann. Für diese Bestandsaufnahme haben wir einen Betrag von CHF 25'000.00 vorgesehen.

Nachdem keine weiteren Fragen zum Budget vorliegen, stellt der Burgerrat den Antrag, den vorliegenden Voranschlag der Burgergemeinde für das Jahr 2025 anzunehmen.

*Abstimmung: 13 Ja–Stimmen / 0 Enthaltung / 0 Nein–Stimmen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

5. Wahl der Revisionsstelle

Wir müssen alle vier Jahre, jeweils vor Beginn einer neuen Legislaturperiode, die Revisionsstelle neu wählen. Adrian Amacker von der Zenhäusern Treuhand AG hat die Burgergemeinde in den vergangenen Jahren bereits als Revisor begleitet. In dieser Aufgabe hat er den Jahresabschluss der Bürgerrechnung jeweils kritisch durchleuchtet. Die Zusammenarbeit mit Adrian Amacker war immer sehr professionell und sachlich. Der Gemeinderat wünscht sich eine Fortführung der Zusammenarbeit mit Adrian Amacker als Revisor der Gemeinde. Auf unsere Anfrage hat Adrian Amacker, bzw. die Zenhäusern Treuhand AG, sich bereit erklärt, die Aufgabe als Revisor der Burgergemeinde weiterhin auszuführen.

Falls es keine Fragen gibt, kommen wir zur Abstimmung der Wahl der Revisionsstelle für die neue Legislaturperiode. Der Burgerrat stellt den Antrag an die Burgerversammlung die Zenhäusern Treuhand AG als Revisionsstelle zu genehmigen.

*Abstimmung: 13 Ja–Stimmen / 0 Enthaltung / 0 Nein–Stimmen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

6. Verschiedenes

Informationen zu laufenden oder zukünftigen Projekten aus der Burgergemeinde werden im Verlauf der anschliessenden Urversammlung unter dem Traktandum «Verschiedenes» mitgeteilt.

Frage aus dem Plenum: Es gibt verschiedene Gebäude, welche auf dem Boden der Burgergemeinde stehen, jedoch der Einwohnergemeinde gehören. Die Abtretung der Baurechte muss unbedingt im Grundbuch eingetragen werden. Dies im Zuge der Grundbucheinführung. Wie weit ist das Dossier? Es wäre wichtig, wenn dies so schnell wie möglich erledigt wird.

Antwort: Das Dossier liegt noch bei der Gemeinde. Die Burgerkommission hat zu den Standorten ihre Vormeinung abgegeben. Es wurde jedoch noch keine definitive Entscheidung gefällt.

Aus der Runde der Anwesenden bestehen keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen.

Schluss

Um 19.56 Uhr dankt der Bürgerpräsident allen Versammlungsteilnehmern für deren Anwesenheit und schliesst diese ordentliche Burgerversammlung.

Der Präsident: Mario Fuchs

Die Burgerschreiberin: Aisha Furrer

Vorbehaltlich der Genehmigung durch die kommende Burgerversammlung.